



LANDESGESETZ

Landeskultugesetz

Der Südtiroler Landtag
hat folgendes Gesetz genehmigt,

der Landeshauptmann
beurkundet es

Art. 1
Ziele

1. Das Land Südtirol bekennt sich zum Recht auf kulturelle Betätigung und Teilhabe als Ausdruck individueller und gesellschaftlicher Bedürfnisse, Lebenslagen und Möglichkeiten. Die Förderung der kulturellen Teilhabe aller im Land lebenden Personen, die Bewahrung und Erschließung des kulturellen Erbes, die Unterstützung von Kultur und von Kunst in Freiheit und Vielfalt, der zeitgenössischen Kultur- und Kreativwirtschaft sowie der Innovation sind als öffentliche Investition für die gesellschaftliche, soziale und wirtschaftliche Entwicklung der Gemeinschaft zu betrachten.

2. Das Land Südtirol fördert die kulturelle Entwicklung der deutschen, italienischen und ladinischen Sprachgruppe, unter Berücksichtigung der Verpflichtungen zum Schutz der sprachlichen und kulturellen Minderheiten, auch durch die Vernetzung und den Austausch mit den betreffenden Kulturräumen sowie mit anderen europäischen Regionen im Sinne des Pariser Abkommens vom 5. September 1946 zwischen Italien und Österreich, gemäß den Artikeln 2 und 8 Absatz 1 Ziffern 3 und 4 des Sonderstatuts für die Region Trentino-Südtirol, in Bezug auf die Artikel 6, 9 und 33 der Verfassung und der in diesem Bereich ratifizierten Konventionen der UNESCO, unter Berücksichtigung der Charta der Grundrechte der Europäischen Union und der UNO und der geltenden Bestimmungen gegen Diskriminierung.

3. Mit diesem Ziel:

- a) fördert das Land unter Berücksichtigung des Subsidiaritätsprinzips kulturelle Tätigkeiten und Veranstaltungen von Landesinteresse samt den

LEGGE PROVINCIALE

Legge provinciale per le attività culturali

Il Consiglio provinciale
ha approvato

il Presidente della Provincia
promulga

la seguente legge:

Art. 1
Finalità

1. La Provincia riconosce il diritto all'attività e alla partecipazione culturale in quanto espressione di esigenze, condizioni di vita e opportunità individuali e sociali. Il sostegno alla partecipazione culturale di tutte le persone che vivono sul territorio provinciale, alla salvaguardia delle tradizioni e del patrimonio culturale locale e allo sviluppo libero e variegato delle arti, dell'economia creativa e dell'innovazione è riconosciuto come un investimento pubblico per la crescita civile, sociale ed economica della collettività.

2. La Provincia promuove lo sviluppo culturale dei gruppi linguistici tedesco, italiano e ladino, tenendo conto degli obblighi per la tutela delle minoranze linguistiche e culturali, anche mediante il collegamento e lo scambio con le aree culturali di riferimento così come con la cultura europea, ai sensi dell'Accordo di Parigi del 5 settembre 1946 tra Italia e Austria, secondo gli articoli 2 e 8, comma 1, punti 3 e 4, dello Statuto speciale per il Trentino-Alto Adige/Südtirol, in relazione agli articoli 6, 9 e 33 della Costituzione e alle convenzioni UNESCO ratificate nella materia, nel pieno rispetto della Carta dei diritti fondamentali dell'Unione europea e dell'ONU e delle vigenti disposizioni contro le discriminazioni.

3. A tal fine la Provincia:

- a) promuove, nel rispetto del principio di sussidiarietà, attività e manifestazioni culturali di interesse provinciale, comprese le relative attività pubblici-

dazugehörigen Werbe- und Kommunikationsmaßnahmen,

- b) fördert das Land künstlerische Aufführungen im Hinblick auf die Produktion, die Verbreitung und Ausbildung und die möglichst breite Teilhabe der Öffentlichkeit an den Veranstaltungen sowie die Arbeit der diesbezüglichen lokalen Beobachtungsstellen,
- c) fördert das Land oder übernimmt selbst den Ankauf, den Bau, die Führung, die Renovierung, die Erweiterung, die Ausstattung, die Einrichtung von Ausstellungsräumen, Theatersälen, Mehrzweckgebäuden und anderen Räumen, die für kulturelle oder künstlerische Vorhaben bestimmt sind, sowie den Ankauf und die Restaurierung von Kunstwerken, Musikinstrumenten und Trachten,
- d) kann sich das Land an kulturellen Körperschaften beteiligen,
- e) fördert das Land Publikationen, verlegerische Tätigkeiten und damit zusammenhängende Initiativen, die im Hinblick auf die Geschichte, die Kultur und Persönlichkeiten des Landes von besonderem Interesse sind,
- f) fördert das Land die Film- und Medienkultur, die Film- und Medienproduktion sowie die Verbreitung der Film- und Medienkompetenz, auch in Bezug auf die neuen Medien,
- g) fördert das Land Tätigkeiten, Vorhaben und Veranstaltungen mit Bildungscharakter,
- h) schließt das Land Sponsoringverträge für Bildungs- und Kulturinitiativen ab,
- i) legt das Land besonderes Augenmerk auf die Zugänglichkeit von Kultur, auch für kulturferne Schichten und Milieus;
- j) fördert das Land Kinder- und Jugendkultur sowie die aktive Beteiligung von Kindern und Jugendlichen am Kulturgesehen in den verschiedenen Bereichen.

4. Um bei Bedarf kulturelles Angebot zu stützen, Vorhaben mit überregionalem Charakter anzustoßen, Lücken zu schließen oder besondere Impulse zu setzen, kann das Land selbst Projekte in den von Absatz 3 genannten Punkten ergreifen.

Art. 2

Wirtschaftliche Vergünstigungen für kulturelle und künstlerische Tätigkeiten

1. Für die Tätigkeiten, Initiativen und Veranstaltungen laut Artikel 1 Absatz 3 Buchstaben a), b) und c) kann das Land im Landesgebiet tätigen Kör-

tarie e di comunicazione;

- b) sostiene lo spettacolo dal vivo avendo riguardo alla produzione, alla circuitazione, alla formazione e alla più ampia partecipazione del pubblico, nonché la promozione degli osservatori locali;
- c) promuove o cura direttamente l'acquisto, la costruzione, la gestione, la ristrutturazione, l'ampliamento, l'attrezzatura, l'arredamento di sale da esposizione, di sale teatrali, di sale polifunzionali e di altri locali destinati allo svolgimento di attività culturali o artistiche, nonché l'acquisto ed il restauro di opere d'arte, di strumenti musicali e di costumi tradizionali;
- d) può partecipare ad enti culturali;
- e) promuove pubblicazioni, attività editoriali e iniziative correlate di particolare rilevanza per quanto concerne la storia, la cultura e le personalità di spicco della provincia di Bolzano;
- f) promuove la cultura del cinema e della multimedialità, la produzione filmica e multimediale, nonché la divulgazione delle competenze cinematografiche e mediatiche, anche in riferimento ai nuovi media;
- g) promuove attività, iniziative e manifestazioni di carattere educativo;
- h) stipula contratti di sponsorizzazione per iniziative educative e culturali;
- i) dedica particolare attenzione al fatto che la cultura sia accessibile anche ai ceti e agli ambienti sociali abitualmente lontani dalla cultura;
- j) promuove la cultura giovanile e dell'infanzia nonché la partecipazione attiva di giovani e bambini sulla scena culturale nei vari ambiti.

4. Per sostenere particolari esigenze dell'offerta culturale, per iniziative sovraregionali, per colmare lacune o dare impulsi particolari, la Provincia può assumere in proprio iniziative nei punti di cui al comma 3.

Art. 2

Vantaggi economici per attività culturali ed artistiche

1. Per le attività, le iniziative e le manifestazioni di cui all'articolo 1, comma 3, lettere a), b) e c), la Provincia può concedere vantaggi economici a favo-

perschaften, Stiftungen, Genossenschaften, Vereinigungen und Komitees, auch von begrenzter Dauer, sowie Einzelpersonen, wirtschaftliche Vergünstigungen gewähren. Die Empfänger und Empfängerinnen der wirtschaftlichen Vergünstigungen müssen in Südtirol tätig sein, nach ihrer Satzung kulturelle Tätigkeiten ausüben und dürfen in der Regel keine Gewinnabsicht haben.

2. Wirtschaftliche Vergünstigungen können in folgenden Formen gewährt werden:

- a) Beiträge sind finanzielle Vergünstigungen, die gegen Vorlage der entsprechenden Ausgabendokumente und der diesbezüglichen Zahlungsnachweise ausbezahlt werden,
- b) Beihilfen sind finanzielle Vergünstigungen, die gegen Vorlage eines Berichts über deren Verwendung ausbezahlt werden. Die Höhe der Beihilfen ist begrenzt. Das mögliche Höchstmaß einer Beihilfe wird mit Beschluss der Landesregierung festgelegt,
- c) Zuweisungen sind finanzielle Vergünstigungen, welche nach Vorlage einer genehmigten Jahresabschlussrechnung samt Tätigkeitsbericht ausbezahlt werden. In den Genuss von jährlichen Zuweisungen kommen jene Organisationen, die über ein Rechnungsprüferkollegium mit mindestens einem im Berufsverzeichnis eingetragenen Mitglied verfügen.

3. Wirtschaftliche Vergünstigungen können auch darin bestehen, dass kostenlose oder ermäßigte Dienste, öffentliche Räumlichkeiten oder Ausstattungsgegenstände zur Verfügung gestellt werden. Die wirtschaftlichen Vergünstigungen können auch über Wettbewerbe vergeben werden. Die zuständigen Landesämter unterstützen die Förderempfänger und die Förderempfängerinnen auch durch Beratung, Weiterbildung und Wissensvermittlung.

4. Um die Planungssicherheit für wichtige kulturelle Tätigkeiten und Veranstaltungen zu gewährleisten, können mit begründeter Maßnahme Ausgaben zu Lasten von maximal drei aufeinanderfolgenden Haushaltsjahren verfügt werden.

5. Das Land kann zur Bildung von Risikofonds im Rahmen von Garantiegenossenschaften im kulturellen Bereich und anderen wirtschaftlichen Bereichen beitragen, damit die Kulturträger leichteren Zugang zu Darlehen haben, wobei insbesondere die Tätigkeit junger Kulturschaffender, neu einsteigender Kulturunternehmer und -unternehmerinnen gefördert werden sollen.

re di enti, fondazioni, cooperative, associazioni e comitati, anche temporanei di scopo, attivi nel territorio della provincia di Bolzano nonché a persone singole. I beneficiari e le beneficiarie devono operare sul territorio provinciale ed essere impegnati per statuto in attività culturali e non devono di norma perseguire scopo di lucro.

2. I vantaggi economici possono essere concessi sotto forma di:

- a) contributi, i quali sono finanziamenti che vengono liquidati dietro presentazione della relativa documentazione di spesa, corredata dalla prova di pagamento;
- b) sussidi, i quali sono finanziamenti che vengono liquidati dietro presentazione di una relazione sul loro utilizzo. L'ammontare dei sussidi è limitato. Il loro importo massimo possibile è stabilito con delibera della Giunta provinciale;
- c) assegnazioni, le quali sono finanziamenti che vengono liquidati dietro presentazione di conti consuntivi approvati, corredati di una relazione sull'attività svolta. Delle assegnazioni possono usufruire le organizzazioni che dispongono di un collegio dei revisori dei conti con almeno un componente iscritto all'albo dei revisori.

3. I vantaggi economici possono anche essere attribuiti attraverso la messa a disposizione gratuita o a canone agevolato di servizi, spazi o attrezzature di proprietà pubblica. I vantaggi economici possono essere concessi anche tramite bandi. Gli uffici provinciali sostengono i beneficiari e le beneficiarie anche con attività di consulenza, formazione e di trasferimento del know-how.

4. Per assicurare continuità di programmazione ad attività e manifestazioni culturali di particolare rilievo, possono essere disposte, con provvedimento motivato, imputazioni di spesa a carico di non più di tre esercizi finanziari successivi.

5. La Provincia può contribuire alla formazione del fondo rischi dei consorzi di garanzia fidi operanti nel settore culturale e in altri settori economici, per favorire l'accesso al credito da parte dei beneficiari e delle beneficiarie del settore cultura, sostenendo in particolar modo l'attività di giovani creativi e creative nonché imprenditori e imprenditrici culturali che iniziano la loro attività.

6. In der Auszahlung der wirtschaftlichen Vergünstigungen seitens der zuständigen Landesämter werden Fristen und Termine möglichst so gesetzt, dass sie die Programmgestaltung der ansuchenden Organisationen berücksichtigen, mit dem Ziel, das Aufnehmen von Krediten in der Erwartung der Auszahlung zu minimieren.

7. Es können Beiträge und Beihilfen an Kunstschaffende vergeben werden, die aus Südtirol stammen oder ihre Tätigkeit in Südtirol ausüben, auch auf der Grundlage von Wettbewerben, sowie Arbeitsstipendien zur Ausbildung Kunstschaffender.

8. Weiters können für Forschungsarbeiten, Studien und für besondere Leistungen in den Bereichen Kultur, Erziehung und Wissenschaft einzelnen Personen oder Organisationen Preise verliehen werden. Die Landesregierung beschließt die Höhe und die Bezeichnung der Preise und setzt die Kommissionen und Jurien dafür ein.

9. Für die Belange laut diesem Artikel können Gutachten verwaltungsexterner Organisationen oder Fachleute eingeholt werden.

10. Die Vergütungen an Kunst- und Kunstschaffende von besonderem Ruf können mit begründeter Maßnahme die für Referententätigkeit festgelegten Honorargrenzen überschreiten.

Art. 3 *Kulturbeiräte*

1. Die Landesregierung ernennt für die Dauer der Legislaturperiode auf Vorschlag des zuständigen Mitglieds der Landesregierung Kulturbeiräte als beratende Organe für die kulturpolitische Ausrichtung jeder Sprachgruppe und legt dabei die Zahl von deren Mitgliedern fest. Das jeweils zuständige Mitglied der Landesregierung ist selbst Teil davon und führt den Vorsitz. Im Rahmen ihrer Tätigkeit geben die Kulturbeiräte Gutachten für die Belange gemäß Artikel 2 ab, die die jeweilige Sprachgruppe betreffen.

2. Die Kulturbeiräte treten in gemeinsamer Sitzung als Landeskulturbeirat zusammen, welcher die Landesregierung bei der gemeinsamen kulturpolitischen Ausrichtung berät. Jedes der drei für Kultur zuständigen Mitglieder der Landesregierung über-

6. Le scadenze e i termini per la liquidazione dei vantaggi economici da parte degli uffici provinciali sono fissati in modo da tenere conto possibilmente della programmazione delle organizzazioni richiedenti, allo scopo di ridurre al minimo l'accensione di prestiti in attesa della liquidazione di cui sopra.

7. Possono essere concessi contributi e sussidi, anche tramite appositi concorsi, ad artisti e artiste originari della provincia di Bolzano o che svolgono la loro attività sul territorio provinciale, nonché sussidi di qualificazione al fine di favorire la formazione degli artisti e delle artiste.

8. Possono essere inoltre assegnati premi a singole persone ovvero a organizzazioni per lavori di ricerca o studi specifici ovvero a titolo di riconoscimento di particolari meriti nei settori della cultura, dell'educazione e della scienza. La Giunta provinciale determina l'ammontare e la denominazione dei premi e nomina le relative commissioni e giurie.

9. Per le materie di cui al presente articolo possono essere richiesti pareri a organizzazioni o esperti esterni all'Amministrazione provinciale.

10. Per i compensi ad artisti e artiste e ad intellettuali di chiara fama è consentito derogare, con provvedimento motivato, agli importi massimi fissati quale onorario per i relatori e per le relatrici.

Art. 3 *Consulte culturali*

1. La Giunta provinciale nomina, per il periodo della legislatura e su proposta del componente competente della Giunta provinciale, consulte culturali quali organi consultivi per ciascun gruppo linguistico con funzioni di supporto per l'individuazione degli indirizzi di politica culturale e ne determina il numero dei componenti. Il relativo componente competente della Giunta provinciale ne fa parte e funge da presidente. Nell'ambito della loro attività le consulte culturali esprimono i pareri per i settori di cui all'articolo 2, ognuna per il proprio gruppo linguistico.

2. Le consulte culturali si riuniscono in seduta congiunta in veste di Consulta culturale provinciale che funge da organo consultivo, con funzioni di supporto, per l'individuazione degli indirizzi comuni di politica culturale. Ciascuno dei tre componenti

nimmt abwechselnd für jeweils ein Drittel der Amtszeit den Vorsitz. Die Sitzungen des Landeskulturbeirates finden mindestens einmal jährlich statt und sind öffentlich.

3. Die Kulturbeiräte können sich auch in Unterkommissionen oder Jurien gliedern und bei Bedarf externe Fachleute oder Organisationen beiziehen, die die Landesregierung ernennt.

4. Die Beiräte schlagen die Empfänger der dreijährigen Förderzusagen gemäß Artikel 2 Absatz 4 vor.

5. Den Mitgliedern und Schriftführenden der Kulturbeiräte, Unterkommissionen und Jurien werden, falls zustehend, die Sitzungsgelder und Außendienstvergütungen nach den einschlägigen Rechtsvorschriften des Landes gewährt.

Art. 4

Beteiligung an kulturellen Körperschaften

1. Zur Förderung des Theaters, der Musik und der Kunst kann sich das Land an kulturellen Körperschaften von Landesinteresse sowie an ladinischen Körperschaften und Körperschaften in den verschiedenen Talschaften im kulturellen Bereich beteiligen.

2. Unter den Voraussetzungen gemäß Absatz 3 bleibt die Beteiligung des Landes an folgenden kulturellen Körperschaften aufrecht:

- a) Stiftung Stadttheater und Konzerthaus Bozen,
- b) Stiftung Symphonieorchester Haydn von Bozen und Trient,
- c) Stiftung Museion,
- d) Teatro Stabile di Bolzano,
- e) Vereinigte Bühnen Bozen,
- f) Stadttheater und Kurhaus Meran.

3. Die Satzungen der Körperschaften laut den Absätzen 1 und 2, die eine angemessene Vertretung des Landes in ihren Verwaltungs- und Kontrollorganen vorsehen müssen, werden von der Landesregierung genehmigt. Die Vertreterinnen und Vertreter des Landes werden von der Landesregierung auf Vorschlag der für Kultur zuständigen Mitglieder der Landesregierung ernannt. Auch Änderungen der Rechtsform oder der Beteiligungsstruktur müssen von der Landesregierung genehmigt werden.

della Giunta provinciale competenti per la cultura funge, a rotazione, da presidente per un terzo del mandato di legislatura. La Consulta culturale provinciale si riunisce in seduta pubblica almeno una volta l'anno.

3. Le consulte culturali possono organizzarsi in commissioni o sottocommissioni, coinvolgendo, se necessario, anche esperti o esperte o organizzazioni esterni, nominati dalla Giunta provinciale.

4. Le consulte propongono le istituzioni beneficiarie per l'accoglimento di istanze di finanziamento triennale secondo quanto stabilito dall'articolo 2 comma 4.

5. Ai/alle componenti e ai segretari/alle segretarie delle consulte culturali, commissioni e sottocommissioni sono corrisposti, in quanto spettanti, i gettoni di presenza e il trattamento economico di missione previsti dalla vigente normativa provinciale.

Art. 4

Partecipazione a enti culturali

1. Al fine di promuovere la cultura teatrale, musicale e artistica, la Provincia può partecipare a enti culturali di interesse provinciale ovvero a enti ladini e a enti nelle varie valli che operano nel settore culturale.

2. Stanti le condizioni di cui al comma 3 resta ferma la partecipazione della Provincia ai seguenti enti culturali:

- a) Fondazione Teatro Comunale e Auditorium Bolzano;
- b) Fondazione Orchestra sinfonica Haydn di Bolzano e Trento;
- c) Fondazione Museion;
- d) Teatro Stabile di Bolzano;
- e) Vereinigte Bühnen Bozen;
- f) Teatro e Kurhaus di Merano.

3. Gli statuti degli enti di cui ai commi 1 e 2 sono approvati dalla Giunta provinciale e devono prevedere un'adeguata rappresentanza della Provincia negli organi di amministrazione e di controllo. I/Le rappresentanti della Provincia nei suddetti organi sono nominati dalla Giunta provinciale, su proposta dei componenti di Giunta competenti per la cultura. Anche i cambiamenti della forma giuridica o la partecipazione di altri soggetti devono essere approvati dalla Giunta provinciale.

4. Zusätzlich zum statutarisch vorgesehenen Mitgliedsbeitrag kann das Land die Tätigkeit der Körperschaften auf der Grundlage ihrer Jahresplanung finanziell unterstützen. Voraussetzung dafür ist, dass das vorgelegte Tätigkeitsprogramm den statutarischen Zielen der Körperschaft entspricht.

5. Das Land kann weiters unentgeltlich Dienstleistungen, Räumlichkeiten, Ausstattungen und Einrichtungen zur Verfügung stellen oder eigene Finanzierungen dafür gewähren.

6. Einmal im Jahr berichten die zuständigen Landesräte/Landesrätinnen dem Südtiroler Landtag über die Beteiligung des Landes an kulturellen Körperschaften.

Art. 5

Publikationen und verlegerische Tätigkeiten

1. Zur Unterstützung der Initiativen laut Artikel 1 Absatz 3 Buchstabe e) gewährt das Land wirtschaftliche Vergünstigungen. Gefördert werden:

- a) Körperschaften, Stiftungen, Vereinigungen, Genossenschaften und Komitees ohne Gewinnabsicht, die in Südtirol tätig sind,
- b) Verlage für kulturelle Programme und Projekte sowie Übersetzungen mit besonderem Südtirolbezug,
- c) Privatpersonen, die aus Südtirol stammen oder in Südtirol leben.

2. Das Land verwirklicht und fördert darüber hinaus Maßnahmen, die im Zusammenhang mit Publikationen von Landesinteresse stehen:

- a) Veranstaltungen, Initiativen und Recherchen,
- b) Erwerb von Publikationen, Nachlässen und Vorlässen,
- c) Wettbewerbe und Preise.

Art. 6

Film und Medien

1. Im Rahmen der Förderung laut Artikel 1 Absatz 3 Buchstabe f) trägt das Land direkt die Kosten für den Betrieb seiner Mediatheken und Archive und fördert oder führt selbst durch:

- a) Vorhaben und Veranstaltungen in den Bereichen Film und Medien,
- b) Maßnahmen zur Unterstützung und Förderung

4. Oltre al versamento della quota sociale statutariamente prevista ed in base ad un programma annuale del rispettivo ente, la Provincia può concedere finanziamenti aggiuntivi a sostegno delle attività degli enti culturali, previa verifica delle finalità statutarie.

5. La Provincia può mettere inoltre a disposizione, a titolo gratuito, servizi, locali, attrezzature e arredamenti oppure concedere appositi finanziamenti.

6. Una volta all'anno gli/le assessori/e competenti relazionano in Consiglio provinciale sulla partecipazione della Provincia a tali enti culturali.

Art. 5

Pubblicazioni e attività editoriali

1. Per il sostegno alle iniziative di cui all'articolo 1, comma 3, lettera e), la Provincia concede vantaggi economici a favore di:

- a) enti, fondazioni, associazioni, cooperative e comitati senza scopo di lucro, che svolgano la loro attività in provincia;
- b) imprese editoriali per programmi, progetti e traduzioni di particolare rilevanza culturale per il territorio provinciale;
- c) persone private originarie della provincia di Bolzano o qui residenti.

2. La Provincia realizza e promuove inoltre interventi connessi a pubblicazioni di interesse provinciale:

- a) manifestazioni, iniziative e ricerche;
- b) acquisizione di pubblicazioni, lasciti e lasciti in vita,
- c) concorsi e premi.

Art. 6

Cinema e media

1. Nell'ambito della promozione di cui all'articolo 1, comma 3, lettera f), la Provincia assume direttamente le spese necessarie per il funzionamento delle proprie mediateche ed archivi e promuove o cura direttamente:

- a) iniziative e rassegne nel settore del cinema e della multimedialità;
- b) interventi di promozione e sviluppo dell'economia

der Kreativwirtschaft im Filmbereich oder zur Zusammenarbeit mit Akteuren und Akteurinnen des Film- und Medienbereichs,

- c) den Ankauf oder die Aufbewahrung von Film- und Medienmaterial zum Aufbau eigener Mediatheken und Archive,
- d) die Produktion oder Koproduktion von Dokumentar- und Kurzfilmen und den Vorabkauf oder Ankauf von Nutzungsrechten von bereits realisierten oder noch zu realisierenden Werken von Landesinteresse,
- e) den Ankauf der technischen Ausrüstung für den Betrieb eigener spezifischer Medienarbeitsplätze,
- f) Maßnahmen zur Aus- und Weiterbildung sowie zur Sensibilisierung im Hinblick auf die Nutzung der Medien,
- g) Beratung für die Nutzung von Medien zu Bildungs- und Kulturzwecken und Verleih solcher Medien,
- h) Beihilfen für die Vorführung qualitativ wertvoller Filme.

2. Förderempfänger sind:

- a) Körperschaften, Stiftungen, Vereinigungen, Genossenschaften und Komitees ohne Gewinnabsicht sowie Einzelpersonen, die in Südtirol tätig sind,
- b) in Südtirol tätige Produktionsgesellschaften im Film- und Medienbereich für Projekte von besonderer Bedeutung für die Lokalgeschichte und -kultur,
- c) Filmschaffende für Erstwerke;
- d) Kinos.

Art. 7

Tätigkeiten mit Bildungscharakter

1. Die Tätigkeiten, Vorhaben und Veranstaltungen mit Bildungscharakter laut Artikel 1 Absatz 3 Buchstabe g) kann das Land selbst durchführen oder dafür wirtschaftliche Vergünstigungen an in Südtirol tätige Körperschaften, Stiftungen, Vereinigungen, Genossenschaften, Komitees ohne Gewinnabsichten sowie Einzelpersonen vergeben.

2. Zu den Tätigkeiten gemäß Absatz 1 gehören auch Lehrgänge, didaktische und schulische Tätigkeiten, einschließlich der Finanzierung von Privatschulen, die gesetzlich anerkannte Studientitel verleihen, private Hochschulen, Tagungen und Lehrfahrten für Lehrpersonen sowie der Ankauf von didaktischem und wissenschaftlichem Material.

creativa nel settore cinematografico o di collaborazione con gli operatori e le operatrici del settore cinematografico e dei nuovi media;

- c) acquisto o deposito di materiali per arricchire il patrimonio filmico e audiovisivo delle proprie mediateche e dell'archivio filmico;
- d) produzione o coproduzione di documentari e cortometraggi nonché preacquisto o acquisto di diritti di utilizzazione su opere da realizzare o già realizzate di interesse provinciale;
- e) acquisti di attrezzature tecniche per il funzionamento delle proprie postazioni per lavori di videoproduzione;
- f) interventi di formazione e aggiornamento nonché di sensibilizzazione sull'uso dei media;
- g) attività di consulenza per l'uso dei media a fini educativo-culturali e relativo prestito;
- h) sussidi per la proiezione di film di qualità.

2. Beneficiari sono:

- a) enti, fondazioni, associazioni, cooperative e comitati senza scopo di lucro nonché singole persone che svolgano la loro attività in provincia;
- b) società di produzione audiovisiva e cinematografica operanti in provincia per progetti di particolare rilevanza per la storia e la cultura locale;
- c) cineasti/e per opere prime;
- d) esercenti cinematografici.

Art. 7

Attività di carattere educativo

1. La Provincia può realizzare in proprio le attività, le iniziative e le manifestazioni di carattere educativo di cui all'articolo 1, comma 3, lettera g), oppure concedere a tale scopo vantaggi economici a enti, fondazioni, associazioni, cooperative, comitati senza scopo di lucro o a persone singole operanti in provincia di Bolzano.

2. Fra le attività ai sensi del comma 1 rientrano anche corsi, attività didattiche e scolastiche, compreso il finanziamento di scuole private autorizzate a rilasciare titoli di studio aventi valore legale e di università private, convegni e viaggi di istruzione per insegnanti nonché l'acquisto di materiale didattico e scientifico.

Art. 8

Sponsoring von Bildungs- und Kulturinitiativen

1. Um ihr eigenes Angebot an Bildungs- und Kulturprojekten zu verbessern oder die Ausgaben in diesem Bereich einzudämmen, kann das Land, auch durch freihändige Vergabe an öffentliche oder private Einrichtungen, im Rahmen des zulässigen Auftragswerts gemäß den einschlägigen Bestimmungen Sponsoringverträge abschließen. Diese Verträge können Geld oder die Lieferung von Gütern oder Dienstleistungen zugunsten des Landes zum Gegenstand haben.

2. Die mit den Sponsoringverträgen verbundenen finanziellen Erträge fließen auf ein eigenes Kapitel des Landeshaushaltes und sind an den vertraglich vereinbarten Zweck laut Absatz 1 gebunden. Der Landesrat oder die Landesrätin für Finanzen und Haushalt führt die entsprechenden Haushaltsänderungen zur Einschreibung der Mehreinnahmen und zur Zuweisung an die jeweiligen Ausgabenkapitel durch. Dasselbe Verfahren gilt auch für Spenden und andere finanzielle Zuwendungen, die das Land von öffentlichen und privaten Rechtsträgern für die Durchführung von Bildungs- oder Kulturprojekten erhält.

Art. 9

Anwendungskriterien

1. Die Anwendungskriterien für die Gewährung von wirtschaftlichen Vergünstigungen werden von der Landesregierung innerhalb von sechs Monaten ab Genehmigung dieses Gesetzes erlassen.

Art. 10

Aufhebungen

1. Mit Inkrafttreten dieses Gesetzes sind folgende Bestimmungen aufgehoben:

- a) das Landesgesetz vom 18. Dezember 1976, Nr. 51, in geltender Fassung,
- b) das Landesgesetz vom 13. Mai 1992, Nr. 12,
- c) das Landesgesetz vom 17. März 1992, Nr. 9, in geltender Fassung,
- d) Artikel 5 des Landesgesetzes vom 21. Januar 1998, Nr. 1,
- e) das Landesgesetz vom 29. Oktober 1958, Nr. 7, in geltender Fassung,

Art. 8

Sponsorizzazioni di iniziative educative e culturali

1. Per migliorare l'offerta di proprie iniziative educative e culturali o per contenerne la spesa di settore, la Provincia può stipulare contratti di sponsorizzazione con soggetti pubblici o privati, anche a seguito di procedura negoziata, nei limiti di valore consentiti dalla vigente normativa. Tali contratti possono avere per oggetto denaro o la fornitura di beni o servizi a favore della Provincia.

2. I proventi in denaro derivanti dai contratti di sponsorizzazione sono introitati su apposito capitolo del bilancio provinciale e destinati al finanziamento delle iniziative di cui al comma 1. L'assessora o assessore alle finanze e al bilancio apporta le conseguenti variazioni di bilancio per iscrizione delle maggiori entrate e assegnazione ai relativi capitoli di spesa. La stessa procedura è seguita per le elargizioni di denaro o altri proventi economici che la Provincia riceve da soggetti pubblici o privati per il finanziamento di iniziative educative e culturali.

Art. 9

Criteri di attuazione

1. I criteri di attuazione per la concessione di vantaggi economici vengono deliberati dalla Giunta Provinciale entro sei mesi dalla data di approvazione della presente legge.

Art. 10

Abrogazioni

1. Con effetto dall'entrata in vigore della presente legge sono abrogati:

- a) la legge provinciale 18 dicembre 1976, n. 51, e successive modifiche;
- b) la legge provinciale 13 maggio 1992, n. 12;
- c) la legge provinciale 17 marzo 1992, n. 9, e successive modifiche;
- d) l'articolo 5 della legge provinciale 21 gennaio 1998, n. 1;
- e) la legge provinciale 29 ottobre 1958, n. 7, e successive modifiche;

- f) das Landesgesetz vom 17. August 1987, Nr. 25, in geltender Fassung,
- g) das Landesgesetz vom 10 November 1976, Nr. 45, in geltender Fassung.

Art. 11

Vereinfachungen für die lokalen Körperschaften

1. Die Gemeinden, die keine Landeshauptstädte sind, können autonom Güter und Dienstleistungen im Wert unter 207.000 Euro beschaffen, sowie Bauaufträge im Wert unter 1.000.000 Euro; die Beschaffung erfolgt über die elektronischen Beschaffungsinstrumente.

2. Für Beschaffungen von geringfügigem Wert, das heißt Güter, Dienstleistungen und Bauaufträge im Wert von bis zu 40.000 Euro, ist die Beschaffung über die elektronischen Instrumente nicht verpflichtend.

3. Die Gemeinden, die keine Landeshauptstädte sind, beschaffen Güter, Dienstleistungen und Bauaufträge in Höhe der Beträge beziehungsweise über den Beträgen laut Absatz 1 entweder:

- a) über die Formen der zwischengemeindlichen Zusammenarbeit laut Abschnitt VIII des Dekretes des Präsidenten der Region vom 1. Februar 2005, Nr. 3/L, geändert durch Dekret des Präsidenten der Region vom 3. April 2013, Nr. 25, oder
- b) über die Agentur für die Verfahren und die Aufsicht im Bereich öffentliche Bau-, Dienstleistungs- und Lieferaufträge, oder
- c) über Subjekte, die Tätigkeiten zur Zentralisierung der Beschaffungen liefern sowie, gegebenenfalls, unterstützende Beschaffungstätigkeiten;
- d) über die Bezirksgemeinschaften.

4. Die oben genannten Bestimmungen werden auch auf die Eigenverwaltungen bürgerlicher Nutzungsrechte und die Bonifizierungskonsortien angewandt. Auf die Bezirksgemeinschaften werden die Bestimmungen der Absätze 1 und 2 angewandt. Im Falle von laufenden Ausgaben, werden die Modalitäten der Ausgabenverpflichtung und Liquidierung in der Verordnung über das Rechnungswesen der jeweiligen Körperschaft geregelt.

Art. 12

Finanzbestimmungen

- 1. Die Deckung der Ausgaben, die sich aus

- f) la legge provinciale 17 agosto 1987, n. 25, e successive modifiche;
- g) la legge provinciale 10 novembre 1976, n. 45, e successive modifiche.

Art. 11

Semplificazioni a favore degli enti locali

1. I Comuni non capoluogo di provincia possono acquisire autonomamente beni e servizi di valore inferiore a 207.000 euro e lavori di valore inferiore a 1.000.000 di euro utilizzando gli strumenti elettronici di acquisto.

2. Per le acquisizioni di modico valore, ovvero sia beni, servizi e lavori di valore fino a 40.000 euro, l'utilizzo degli strumenti elettronici non è obbligatorio.

3. I Comuni non capoluogo di provincia acquistano beni, servizi e lavori di valore pari o superiore agli importi di cui al comma 1 ricorrendo:

- a) alle forme collaborative intercomunali di cui al capo VIII del decreto del Presidente della Regione 1° febbraio 2005, n. 3/L, modificato dal decreto del Presidente della Regione 3 aprile 2013, n. 25, ovvero
- b) all'Agenzia provinciale per i procedimenti e la vigilanza in materia di contratti pubblici di lavori, servizi e forniture, ovvero
- c) a soggetti che forniscono attività di centralizzazione delle committenze e, se del caso, attività di committenze ausiliarie;
- d) alle Comunità comprensoriali.

4. Le disposizioni di cui sopra si applicano anche alle amministrazioni dei beni di uso civico e ai consorzi di bonifica. Alle Comunità comprensoriali si applicano le disposizioni di cui ai commi 1 e 2. In caso di spese correnti, le modalità di impegno di spesa e di liquidazione sono stabilite dal regolamento di contabilità dell'ente.

Art. 12

Disposizioni finanziarie

- 1. Alla copertura degli oneri derivanti dalla pre-

diesem Gesetz ergeben, erfolgt durch die Ausgabenbereitstellungen des Landeshaushaltes, welche schon zu Lasten des Haushaltsjahres 2015 auf den Haushaltsgrundeinheiten 04110, 04115, 04116, 04130, 04140, 06100, 06105, 06110, 06115, 06145, 06150, 06200, 06205 und 06220 bestimmt wurden und für die Maßnahmen der durch Artikel 10 dieses Gesetzes aufgehobenen Landesgesetze vom 18. Dezember 1976, Nr. 51, in geltender Fassung, vom 13. Mai 1992, Nr. 12, vom 17. März 1992, Nr. 9, in geltender Fassung, vom 21. Januar 1998, Nr. 1, Artikel 5, vom 29. Oktober 1958, Nr. 7, in geltender Fassung, vom 17. August 1987, Nr. 25, in geltender Fassung, und vom 10. November 1976, Nr. 45, in geltender Fassung, genehmigt waren.

2. Die Ausgabe zu Lasten der folgenden Haushaltsjahre wird mit jährlichem Finanzgesetz festgelegt.

Art. 13
Inkrafttreten

1. Dieses Gesetz, mit Ausnahme von Artikel 11, sowie die entsprechenden Anwendungskriterien werden der Europäischen Kommission gemäß Artikel 107 und Artikel 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union notifiziert und treten an dem Tag in Kraft, der auf jenen folgt, an dem das positive Ergebnis der Überprüfung seitens der Europäischen Kommission im Hinblick auf die Zulässigkeit der Förderungen im Amtsblatt der Region veröffentlicht wird.

2. Bis zum Inkrafttreten der neuen Anwendungskriterien können wirtschaftliche Vergünstigungen auf der Grundlage der bisher geltenden Kriterien gewährt werden.

3. Die Bestimmungen nach Artikel 11 treten am Tag nach Kundmachung dieses Gesetzes im Amtsblatt der Region in Kraft.

Dieses Gesetz ist im Amtsblatt der Region kundzumachen. Jeder, dem es obliegt, ist verpflichtet, es als Landesgesetz zu befolgen und für seine Befolgung zu sorgen.

sente legge si provvede con gli stanziamenti di spesa già disposti in bilancio sulle unità previsionali di base 04110, 04115, 04116, 04130, 04140, 06100, 06105, 06110, 06115, 06145, 06150, 06200, 06205 e 06220 a carico dell'esercizio 2015 e approvati per gli interventi di cui alla legge provinciale 18 dicembre 1976, n. 51, e successive modifiche, alla legge provinciale 13 maggio 1992, n. 12, e successive modifiche, alla legge provinciale 17 marzo 1992, n. 9, e successive modifiche, all'articolo 5 della legge provinciale 21 gennaio 1998, n. 1, e successive modifiche, alla legge provinciale 29 ottobre 1958, n. 7, e successive modifiche, alla legge provinciale 17 agosto 1987, n. 25, e successive modifiche, e alla legge provinciale 10 novembre 1976, n. 45, e successive modifiche, abrogati dall'articolo 10 della presente legge.

2. La spesa a carico dei successivi esercizi finanziari è stabilita con legge finanziaria annuale.

Art. 13
Entrata in vigore

1. La presente legge, ad eccezione dell'articolo 11, e i relativi criteri di attuazione vengono notificati alla Commissione europea ai sensi degli articoli 107 e 108 del Trattato sul funzionamento dell'Unione europea ed entrano in vigore il giorno successivo alla pubblicazione nel Bollettino Ufficiale della Regione dell'avviso dell'esito positivo dell'esame di ammissibilità degli aiuti da parte della Commissione europea.

2. Fino all'entrata in vigore dei nuovi criteri di attuazione possono essere concessi vantaggi economici sulla base dei criteri finora vigenti.

3. Le disposizioni di cui all'articolo 11 entrano in vigore il giorno successivo a quello della pubblicazione della presente legge nel Bollettino Ufficiale della Regione.

La presente legge sarà pubblicata nel Bollettino Ufficiale della Regione. È fatto obbligo a chiunque spetti di osservarla e di farla osservare come legge della Provincia.

DER LANDESHAUPTMANN | IL PRESIDENTE DELLA PROVINCIA
Dr. Arno Kompatscher